

Band 3

S. 53

1377 Apr. 5 (in crastino Ambrosii conf.).

[291

Diderich van Summeren, Kanonikus am Dom zu Münster und Archidiafon zu Billrebeck (Billerbeck), bekundet, daß der Priester Hinrich Wolquins dem Magdalenenaltare zu Billerbeck Land von 16 Sch. Gerste, davon 6 Sch. beim Wingarden, 8 bei der wegghescheden und 2 bei Gantvechte am Orte tor Loyn, schenkte für 3 Jahrgedächtnisse (Vigil und Seelenmesse) für den Stifter, seine Eltern, Geschwister und Freunde. Sie sollen gehalten werden am Todestage seiner Mutter Hazeke, am Montag nach Ostern, an dem seines Vaters Arnd, up unser vrowen avende, do se gheborn ward, und an seinem Sterbetage. Für die Präsenz erhält der Pastor 4 Pf., sein Kaplan 3 Pf., Ludgerus 3 Pf. und der Küster 1 Pf. für das Läuten. Außerdem soll der Küster 3 Richter von 1½ Pfd. liefern, die während der Vigil und Messe auf dem Chor brennen sollen. Es siegeln Aussteller und Stifter. An und über: Ludelof van Hollenbecke anders gheheyt Brude, Cord Dekeninch, Gherhardus, Richter und Schulte to Billrebecke, Herman van Wullen, Johan van der Reke, Johan de Grut, Brederich Smedinch, Stonebrind und de lange Wigard.

Dr., Sgl. ab, U 52.